

11. Berufswahlparcours 2025

Gewerbeverein Ebikon und Umgebung

Idee

Die bevorstehende Berufswahl stellt viele Schülerinnen und Schüler vor die Herausforderung, die Informationen und das Gespür für einen den Fähigkeiten und Interessen entsprechenden Beruf zu erhalten.

Den Schülerinnen und Schülern der 2. Sekundarstufe soll die Gelegenheit geboten werden, mehrere Berufe hautnah innerhalb eines Tages kennen zu lernen und diese direkt miteinander zu vergleichen.

Ziele

1. Die Schülerinnen und Schüler sollen als Vorbereitung für die bevorstehende Berufswahl einen Einblick in verschiedene Berufe erhalten. Sie werden für den Unterschied zum Schulalltag und für die Anforderungen im späteren Berufsleben sensibilisiert.
2. Die Vielfalt der Berufswelt kann in kompakter Form für Schule und Betriebe vermittelt werden.
3. Die Schülerinnen und Schüler sollen kennen lernen, wie Teamarbeit in der Praxis umgesetzt werden kann.
4. Die Schülerinnen und Schüler besprechen das Erlebte in Gruppen und Berichten in der Klasse als Nachbearbeitung mit der Lehrperson am nächstmöglichen Folgetag.
Als Resultat soll unter anderem auch ein Feedback an die Betriebe erfolgen (Fragebogen).
5. Zwischen Betrieben und Schule entsteht ein Dialog bezüglich Anforderungen der Ausbildungsbetriebe und Informationsbedarf der Lehrpersonen und Berufsbildner für die bevorstehende Berufswahl/ Lehrstellenbesetzung.

Organisation

Dienstag, 16. September 2025

Vormittag

08:00 Uhr Begleitpersonen besammeln sich im Lehrerzimmer
08:15 Uhr Schüler besammeln sich auf dem Pausenplatz
Verschiebung mit ÖV oder zu Fuss
08:45 Uhr 1. Atelier
11:15 Uhr Ende 1. Atelier - die Schüler begeben sich selbständig nach Hause

Nachmittag

13:20 Uhr Begleitpersonen besammeln sich im Lehrerzimmer
13:30 Uhr Schüler besammeln sich auf dem Pausenplatz
Verschiebung mit ÖV oder zu Fuss
14:00 Uhr 2. Atelier
16:30 Uhr Ende zweites Atelier - die Schüler begeben sich selbständig nach Hause

In kleinen Gruppen besuchen die Schülerinnen und Schüler zwei unterschiedliche Ateliers, nach Möglichkeit in zwei verschiedenen Betrieben. Diese sind für die Organisation und Durchführung der Berufsvorstellung (Dauer ca. 2 ½ Stunden) selbst verantwortlich.

Idealerweise werden diese Vorstellungen in Form von Workshops durch die jeweiligen Lehrlingsbetreuenden geleitet.

Es wird eine grosse Auswahl verschiedener Betriebe/Berufe für den Lehrlingsparcours angestrebt.

Für die Nachbearbeitung schlagen wir einen Folgetag in der Schule mit den Lehrpersonen vor. Erlebtes soll diskutiert und ausgetauscht sowie der Klasse allenfalls vorgetragen werden.

Es ist auch denkbar mit interessierten Lehrlingsverantwortlichen als Referenten zu arbeiten.

Wir bedanken uns im Namen des Gewerberontal KMU Ebikon und Umgebung und der Volksschule Gemeinde Ebikon für die aktive Teilnahme aller Betriebe.

Marco Kretz und der Vorstand Gewerberontal Ebikon & Umgebung